

Weiterbildungsveranstaltungen für Schulen und Schulgemeinden

Angebot 1 – Fachtagung

Textkompetenz und Voraussetzungen für Schulerfolg

Die Alltagssprache unterscheidet sich wesentlich von der Sprache der Schule. Im internationalen Diskurs wird dabei von Schul- oder Bildungssprache gesprochen. Mit dem Konzept der Textkompetenz wird genauer erfasst, welche sprachlichen Kompetenzen für Schulerfolg notwendig sind. In der didaktischen Umsetzung wird konsequent vom Grundsatz ausgegangen, dass Sprachförderung in allen Fächern und mit allen Kindern stattfinden muss.

Zielpublikum: Lehrpersonen des Kindergartens, der Primarstufe und der Sekundarstufe I

→ Die Tagung kann auch mit einem angepassten Programm speziell für DaZ-Lehrpersonen angeboten werden.

Inhalt:

Anhand von Input-Referaten wird aufgezeigt, wie sich die Schulsprache vom alltäglichen Sprachgebrauch unterscheidet und wie im Unterricht die Textkompetenz gefördert werden kann. In fünf Workshops wird mit konkreten Unterrichtsbeispielen dargestellt, wie sowohl an der Sprache als auch gezielt an der Textkompetenz gearbeitet werden kann.

Ziel:

- Die Lehrpersonen bekommen Einblick in die sprachlichen Voraussetzungen für erfolgreiches schulisches Lernen.
- Sie erkennen die Konsequenzen für die Planung und Durchführung eines sprachfördernden Unterrichts.
- Sie setzen sich mit konkreten Unterrichtsbeispielen auseinander.

Teilnehmerzahl: 60 bis max. 150 Lehrpersonen

Dauer: 1 Tag

Kosten: CHF 6'400.-

Angebot 2 – Elterninformationsveranstaltung

Mehrsprachige Eltern, mehrsprachige Kinder – Wie können wir unser Kind sprachlich fördern?

Mit dieser Elternveranstaltung informiert eine Schule die Eltern über die Möglichkeiten der Sprachförderung zu Hause.

In erster Linie geht es um die zwei folgenden Kernbotschaften:

1. Die Eltern sprechen zu Hause in der Regel ihre Erstsprache(n).
2. Die Eltern erzählen dem Kind Geschichten in ihren Erstsprachen.

Im Handout sind die Empfehlungen an die Eltern in den 13 Sprachen *Albanisch, Arabisch, Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Mazedonisch, Portugiesisch, Serbisch, Spanisch, Tamil, Türkisch und Deutsch* ausdifferenziert.

Zielpublikum: Eltern, deren Kinder eine mehrsprachige Schule besuchen

Ablauf:

Vortrag (Prof. Dr. Claudio Nodari, Sprachwissenschaftler, Lehrmittelautor, mit Übersetzungen durch MediatorInnen)

Diskussion in den Sprachgruppen

Für jede Sprachgruppe wird von der Schule ein/e MediatorIn oder eine HSK-Lehrkraft organisiert. In den Sprachgruppen werden die Empfehlungen an die Eltern diskutiert. Was ist machbar? Was haben Sie schon gemacht? Welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Welche Probleme kennen Sie? Wie haben Sie sie gelöst? Welche Fragen möchten Sie Herrn Nodari stellen? (Die deutschsprachige Gruppe wird von C. Nodari moderiert.)

Diskussion von offenen Fragen im Plenum

Die MediatorInnen stellen Fragen auf Deutsch, die in den Sprachgruppen offen blieben.

Apéro

Die Schule organisiert einen Apéro mit Beiträgen durch die Eltern. C. Nodari und die MediatorInnen stehen für Einzelgespräche zur Verfügung.

Ziele:

- Die Eltern wissen, welche Sprache(n) sie zu Hause sprechen sollen.
- Sie erkennen Möglichkeiten, wie sie die Sprachkompetenzen fördern können.
- Sie setzen sich in Sprachgruppen mit dem Thema auseinander.

Dauer: 2,5 – 3 Stunden, am Abend oder Samstagvormittag.

Kosten: CHF 1'000.- (inkl. Handouts in 13 Sprachen)

Angebot 3 – Schulinterne Weiterbildungen

Gezielte Sprachförderung im Unterricht

Für Schulen, die an der Unterrichtsentwicklung interessiert sind und gezielt an einem Aspekt der Sprachförderung arbeiten möchten, bieten wir Weiterbildungen zu folgenden Themen an:

- Förderung des Lese- bzw. Hörverstehens
- Förderung der Schreib- bzw. Sprechkompetenz und förderorientiertes Korrekturverhalten
- Wortschatzerwerb und Wortschatzarbeit
- Grammatikerwerb und gezielte Grammatikarbeit im Unterricht

Das Programm wird entsprechend den Bedürfnissen der Schule erstellt. Zu jedem Thema besteht auch ein spezielles Programm für den Kindergarten.

Empfohlen wird, an einem Thema während mindestens 1 Jahr zu arbeiten und sich in **2 Weiterbildungstagen** mit den notwendigen Instrumenten und Vorgehensweisen auseinanderzusetzen.

Kosten: Siehe Honorar-Übersicht auf Seite 7

Angebot 4 – Schulinterne Weiterbildung

Einführung ins Lehrmittel «HOPPLA»

HOPPLA ist ein umfassendes Deutschlehrmittel für Kinder mit Migrationshintergrund im Kindergarten und in der Unterstufe.

HOPPLA 1 und **HOPPLA 2** können mit Kindern eingesetzt werden, die keine oder geringe Deutschkenntnisse haben und die nicht oder erst wenig alphabetisiert sind. **HOPPLA 3** und **HOPPLA 4** richten sich an mehrsprachige Lerngruppen und Klassen mit alphabetisierten Kindern.

Zielgruppe:

Schulen und Schulgemeinden, die ihren Lehrpersonen ermöglichen möchten, sich vertieft mit den vielseitigen Einsatzmöglichkeiten des neuen Lehrmittels auseinanderzusetzen und den Einsatz der Lernmaterialien gezielt im Unterricht anzuwenden.

Inhalt:

Die Teilnehmenden ...

- setzen sich mit den verschiedenen Komponenten und Angeboten des Lehrmittels auseinander.
- gewinnen einen Einblick in die dem Lehrmittel zu Grunde liegenden theoretischen Ansätze.
- befassen sich mit verschiedenen Einsatzmöglichkeiten (ganze Klasse, DaZ-Unterricht u.a.).
- lernen Teile aus dem Lehrmittel vertieft kennen.

Dauer: **3 halbe Tage** (à 4 Lektionen, Total 12 Lektionen à 45 Min.),
im Abstand von jeweils max. 2 Wochen,
Termine nach Absprache

Teilnehmerzahl: Pro Kurs max. 25 Personen

Kosten: CHF 2'880.- (3x 960.-)
+ Kursunterlagen pro Person CHF 10.-
+ Reisespesen ab Zürich

Angebot 5 – Schulinterne Weiterbildung

Einführung ins Lehrmittel «Pipapo»

Pipapo ist ein Deutschlehrmittel, das für den Einsatz in mehrsprachigen Klassen in der Mittelstufe konzipiert ist. Deutsch- und mehrsprachige Kinder erweitern gezielt ihre sprachlichen Kompetenzen und setzen sich mit Sprach- und Sachthemen auseinander. (Weitere Informationen www.pipapo.info)

Ziele:

Die Teilnehmenden

- gewinnen einen Einblick in die dem Lehrmittel zu Grunde liegenden theoretischen Ansätze
- erhalten einen Überblick über das Lehrmittel
- befassen sich mit verschiedenen Einsatzmöglichkeiten (ganze Klasse, DaZ-Unterricht u.a.)
- lernen eine Einheit aus dem Lehrmittel vertieft kennen

Inhalt:

- Theoretische Grundlagen
- Der Inhalt und die Elemente des Lehrmittels (Text- und Arbeitsbuch, Audio-CD, CD-ROM, Kommentar)
- Angebote zu den verschiedenen Sprachverarbeitungsbereichen (Hör- und Leseverstehen, Sprechen und Schreiben, Wortschatz und Grammatik) und verschiedene Übungstypen

Dauer:

2 halbe Tage

Termine nach Absprache mit der Schule

Teilnehmerzahl:

Bis 20 Personen Einzelleitung,
ab 20 Personen Doppelleitung

Kosten:

CHF 1'920.- / bzw. Doppelleitung Faktor 1,6 = CHF 3'072.-

+ Kursunterlagen pro Person CHF 5.-

+ Reisespesen ab Zürich

Angebot 6 – Schulinterne Weiterbildung

Einführung ins Lehrmittel «MULTIDINGSDA» (Lernsoftware)

Für Kinder mit oder ohne Schreib- und Lesekenntnisse / mit Deutsch als Erst- oder Zweitsprache

Die Lernsoftware ist besonders für Kinder mit Migrationshintergrund geeignet. Sie können den Wortschatz neben der Zielsprache Deutsch auch in ihrer Erstsprache festigen. Von den 14 Übungen, die bei jedem Thema durchlaufen werden, bearbeiten die Kinder drei in ihrer Erstsprache. Dazu stehen vierzehn Migrationssprachen zur Auswahl: *Albanisch, Arabisch, Bosnisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Kroatisch, Mazedonisch, Portugiesisch, Russisch, Serbisch, Spanisch, Tamil und Türkisch*. Das mehrsprachige Angebot ist auch für deutschsprachige Kinder interessant, die einen Teil des Grundwortschatzes in einer anderen Sprache lernen wollen.

- Inhalt:**
- Präsentation der Lernsoftware
 - Funktionen der Einrichtung für eine Klasse
 - Übungsphasen für das vertiefte Kennenlernen
- Leitung:** Sabina Wittwer, Autorin MULTIDINGSDA
- Dauer:** 1 Halbtage (4 Lektionen à 45 Min.),
Termin nach Absprache mit der Schule
- Ort:** Computerraum in Ihrer Schule
- Teilnehmerzahl:** Entsprechend der Anzahl Plätze im Computerraum
- Kosten:** CHF 960.-
- inkl. Kursmaterial
 - exkl. Reisespesen ab Zürich

HONORARE 2011

| | | | | |
|----|--|--------------------------------------|-------------------|------------------------------|
| 1. | Beratung extern | pro Stunde | CHF | 240.00 * |
| 2. | Beratung im IIK | pro Stunde | CHF | 200.00 * |
| 3. | Weiterbildungen (Doppelleitung: Faktor 1.6) | pro Tag pro 1/2 Tag pro Stunde | CHF CHF CHF | 1'700.00 960.00 240.00 |
| 4. | Studien, Stellungnahmen, Redaktions- arbeiten, Begutachtungen usw. | pro Stunde | CHF | 140.00 |
| 5. | Referat mit Diskussion | 2–3 Stunden | CHF | 1000.00 |
| 6. | Spesen: Reisezeit 60.- CHF pro Stunde Zugreise 1. Kl. / Kilometer Auto -.70 Unterlagen -.20 pro Kopie (inkl. Kursdoku- mentation zusammentragen) | | | |

* mindestens CHF 500.00 pro Auftrag